

Junior Weber trumpsft stark auf

Kombination: Eric Frenzel muss sich bei deutschen Titelkämpfen mit Silber begnügen

GEYER – Der Sommer Grand Prix in der Nordischen Kombination kann kommen. Zumindest aus Sicht derjenigen Erzgebirger, die am Stützpunkt in Oberwiesenthal trainieren. Mit Eric Frenzel und Terence Weber ist ein Duo der Gastgeber gut in Schuss, wie die Deutsche Meisterschaft in Oberstdorf zeigte.

Terence Weber vom SSV Geyer wartete gleich mit einem Paukenschlag auf. Er gewann im Einzel mit einer überzeugenden Leistung den

Juniorentitel. Noch höher ist einzuschätzen, dass er im Feld der Herren Bronze nur knapp verpasste. Mit 135 Metern und Rang 3 nach dem Springen musste er sich nur Johannes Rydzek, Olympiasieger Frenzel und Björn Kircheisen geschlagen geben. Sieben Sekunden fehlten am Ende zum Podest. Die beiden weiteren Starter aus Geyer, Philipp Mauersberger und Lukas Fischer, kamen bei den Junioren als Vierter und Elfter ins Ziel. Im Herren-Teamsprint lan-

dete Weber mit Dominik Schwaar auf Platz 6. Zweimal Silber gab es für Eric Frenzel. Erst musste sich der Gesamtweltcupsieger dem Lokalmatador Rydzek um eine Sekunde geschlagen geben, dann sprintete er mit Björn Kircheisen im Team ebenso zu Silber.

Nicht berauschend lief es für die Juniorinnen im Feld der Damen-Skispringerinnen: Henriette Kraus und Arantxa Lancho belegten als 13. und 14. die beiden letzten Plätze. (ja/mas)



Das erfolgreiche Kombinierer-Duo aus Geyer in Oberstdorf zur Deutschen Meisterschaft: Juniorenmeister Terence Weber und Männer-Vize Eric Frenzel (r.). FOTO: JENS ANDERS / SSV